

Kommuniqué

des Budgetausschusses

über den Bericht der Bundesregierung betreffend das Nationale Reformprogramm Österreich 2014 (III-71 der Beilagen)

Der Bundeskanzler hat dem Nationalrat am 23. April 2014 den Bericht der Bundesregierung betreffend das Nationale Reformprogramm Österreich 2014 (III-71 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Budgetausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 8. Mai 2014 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

Gemäß § 40 Abs. 1 GOG-NR beschloss der Ausschuss einstimmig Dr. Helmut **Berger** (Leiter des Budgetdienstes der Parlamentsdirektion) als Experten beizuziehen. An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen des Berichterstatters Abgeordneten Franz **Kirchgatterer** der Abgeordnete Mag. Bruno **Rossmann** sowie die Staatssekretärin im Bundesministerium für Finanzen Mag. Sonja **Stöbl**.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung betreffend das Nationale Reformprogramm Österreich 2014 (III-71 der Beilagen) mit Stimmenmehrheit (**dafür:** S, V **dagegen:** F, G, T, N) zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Budgetausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2014 05 08

Franz Kirchgatterer
Schriftführer

Gabriele Tamandl
Obfrau